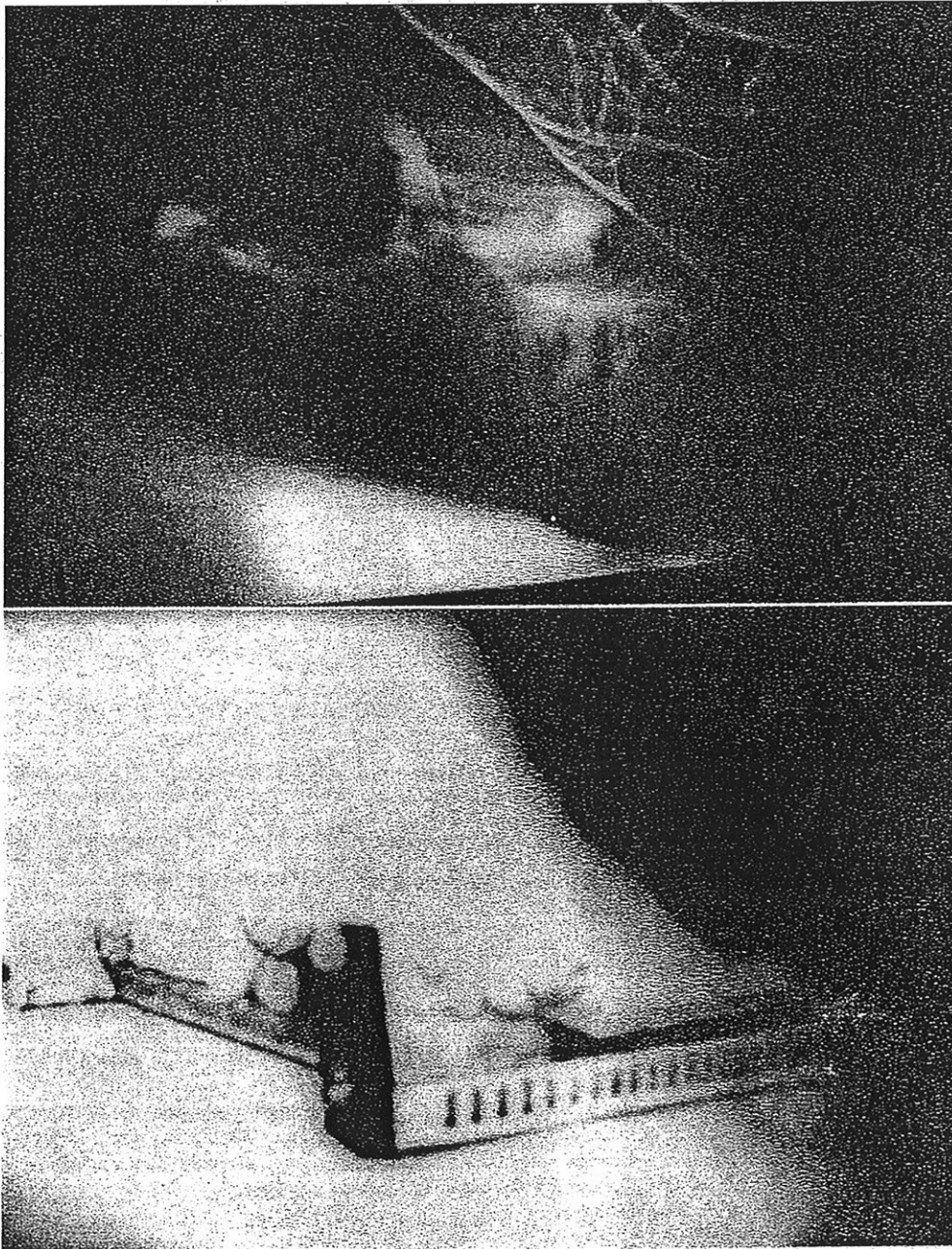


Dany/Wege, "The Nazis of Suburbia", Ökonomie der Zeit, Museum Ludwig, Köln, 2002

JOSEF STRAU

THE NAZIS OF SUBURBANIA, 1998/2002



Josef Strau, *The Nazis of Suburbia (Die Nazis in Suburbanien)*, 1998,
retuschierte Fotografien

THE NAZIS OF SUBURBIA. (DIE NAZIS IN SUBURBANIEN)

HEUTE, ZWANZIG JAHRE DANACH, SCHREIBE ICH HIER ZUM ZWEITEN MAL EINEN TEXT DER BESCHREIBEN SOLL WAS MICH AN DER ARCHITECTURTHEMA EIGENTLICH INTERESSIERTE DEN ERSTEN TEXT GIBT ES NICHT MEHR, SO VERSUCHE ICH HIER NICHT NUR DAS THEMA, SONDERN AUCH DIE SPRACHE DER MITTE DER 30er Jahre ZU WIEDERHOLEN, AUCH DEN (MEINEN) STIL DER GENERATIONER-ENDEN UNTERSTELLUNG, IN DEM DAS ANGESCHENDE, OBT ANGEFEINDETE SUBJEKT RAUM VOR KOMMT, ODER UNSEINEN, OBT GEFÜHRE.

DIE ARCHITECTURTHEORETISCHE ARBEIT AN DER SEITE DER PRODUZIERTE IN MIR IN DER FOLGE EINE INSTÄNDIGE UNMUTLICHE BELEUCHTUNG MEINER SORJENTENTWICKLUNG DER SUBURBANS DAD IN DEM ICH GROB GEWORDEN BIN, WIE, PESTLICH NICHT MEHR DIE ZUFÄLLE ANSAMMLUNG VON VERBÄNDLICHEN HAUSWERK, WIE ICH IMMER NATÜRLICH ANGENOMMEN HABE, DER GANZE STADTBEREICH WURDE JETZT ZU EINER ZIEHLICH AUSGEWICKELTEN ARCH. PLANUNG, WIE MAN SIE IMMERHIN ZU IH. FÜR EINE VORAUSSETZUNG FÜR DAS GLÜCK DER KORONET, DIE IDEALE EINES BESSEREN WELT HIET.

DIE GANZE BESEND, DIESE STELLUNG WARE ARCHITECTUR WAR PLINING IMMERHIN DIE STRUKTUR, KEINER EINSTAY UND MANCHMAL MIR SELBST UNNEHEMLICH, GEFÜHRE BEWAHRE, DIE ICH ABER BIS DAMIN IN IT KEINEN GEBLONNEN, MEINEN VERWÄNDLICHEN IN ZUSAMMENHANG BRACHTE.

NUN KONNTE ICH IN DER ARCHITECTURTHEORETISCHEN STRUKTUR MEINE EIGES SUBJEKTIVITÄT GESPIEGELT SEHEN, OBT AN DIESEM PUNKT FORCHTE ICH WEITER NACH, UND BEKAM MEINE ANNAHME MEHR UND MEHR BESTÄTIGT, WIE WAR VON EINEM (UND EINEM) VORNAZISTISCHEN IDEAL ERZOGEN, IN UND VON EINEM GROSSEN RAUM, IN DEN ZEILEN DER ORGANISCHEN PLANUNG, IDEOLOGIE, ICH KONNTE DIESES NACH HINTERGRUNDRAUSSEN DORFELT ERKANNEN, DAS IN ALLEN MEINEN MEDLONSEN, IN DER 60ER, 70ER JAHRE, NOCH SEHR DEUTLICH DURCH DIE GARTEN RAUCHTEN, GÖRNE AUCH IM AM TISCH, OBT.

ICH MUSS AN DIESER STELLE ZUGEBEN, OBT, DIESES NAZI-GEFÜHRE, DIESE, DEUTLICH, DEN MAN NIE SO BEJAU KLAR UND DEUTLICH BEZEICHNEN KONNTE, FÖTHER, TATSÄCHLICH IN MANCHER BEZIEHUNG ZURÜCKGEHANGEN IST, GERADE DAFÜR, BEITTE ICH MEHR SPÄTER, UM SO MEHR AGE, DAS, PLÖTZLICH WIEDER WOHLWOLGEND, ÜBER DIESE KLEINEN GARTENSTÄDTLEDUNGEN GEDACHT WURDE, ICH MEINE DAMIT AUCH DIE VORSTELLUNG EINER GERÄBETEN GUTEN OFFENTLICHEN RAUMES, WIE ER TEN MITTE DER 30ER JAHRE, WIE THEORETISIERT, WURDE, UND VOR ALLEM, DIE KUNSTLER DER LETZTEN, DERADE, DIE DIE "DAS-GUTS-WAS-DAS-EINFACHE-HALS" ORGANISCHE IDEOLOGIE WIEDER ERRICHTEN.

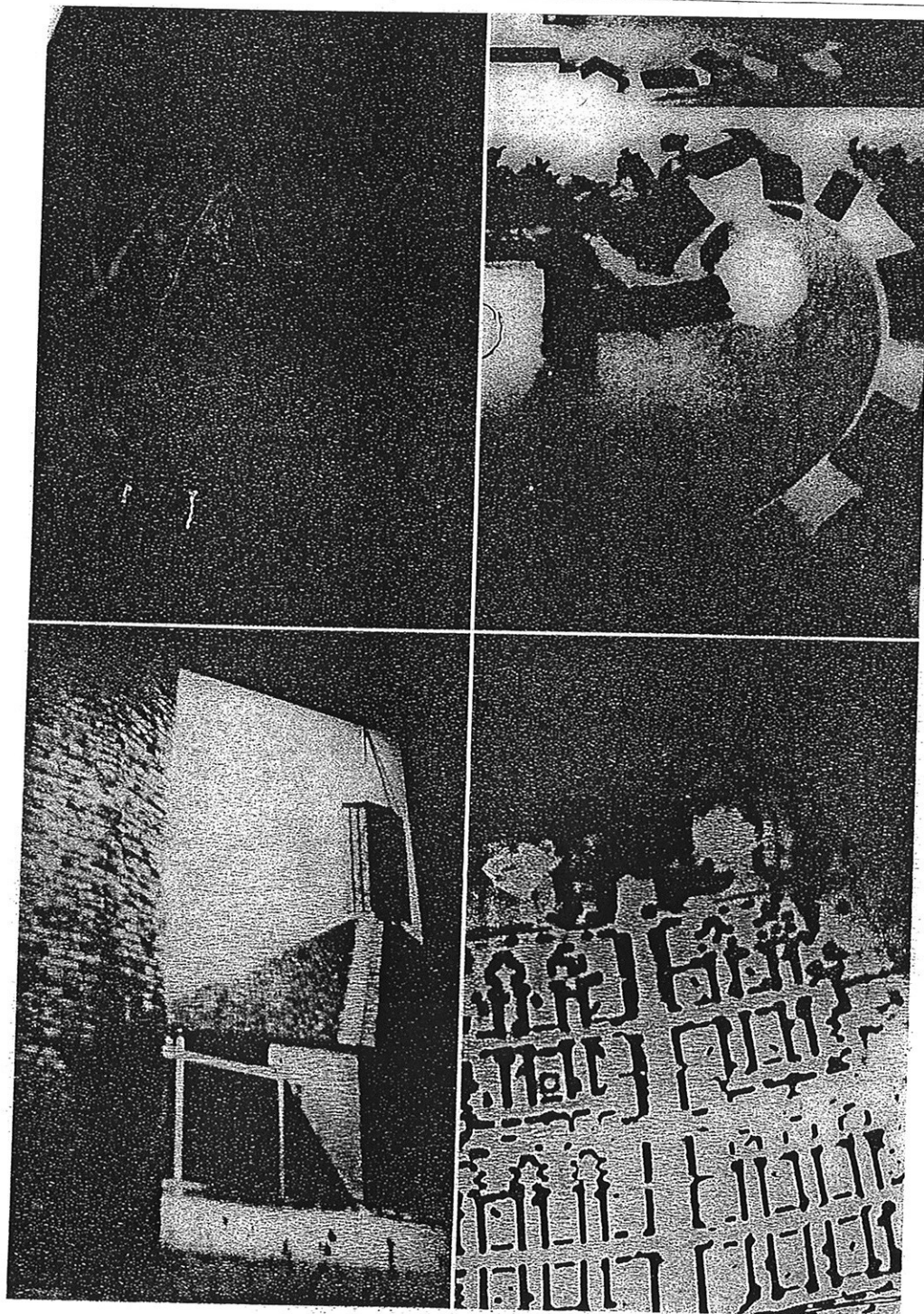
ICH WOLLTE GERADE NICHT DAMIT ANFANGEN, AUSSTELLUNGS-RAUME MIT IDEALISIEREN, DEN HAUSMETAPHERN ZUZULASSEN, DIE BELEUCHTUNG MEINER ERGEBNISSEN INNENRAUME ABER, UND DAS NEUE PSYCHOANALYTISCHE WISSEN, UM DAS BEI DEM ALLEMEINEN AUSSENRAUM, WIEDERGESPIEGELTEN, WESSENS, WAR FÜR MICH ZUGEGEN, SO ETWAS WIE EINEN PERSONLICHES ARBEITS ERGEBNIS, ABER, ICH WUSSTE NICHT WOLLEN DAMIT.

ICH VERFOLGTE BESTENFALLS, NOCH DAZU GANZ PRIVAT, MIT DEN PHOTOGRAPHIEN, DIE DENIGEN KUNSTLER UND ARCHITECTEN, DIE DIESE VON MIR SO VERHASSTE UTOPIE DER GLÜCKLICHEN HAUSZELLE IMMER NOCH WEITERSPANNEN. ANDERSEITS VERLOR ICH DURCH DIE ANALYSE MEINEN EIGENEN KONTAKT ZUR KUNSTPRODUKTION. ALLERDINGS WAR EINE GROSSE BESCHÄFTIGUNG, DIE ICH ABER ALS MEINE ARBEIT NICHT RICHTIG VERMITTELN KONNTE.

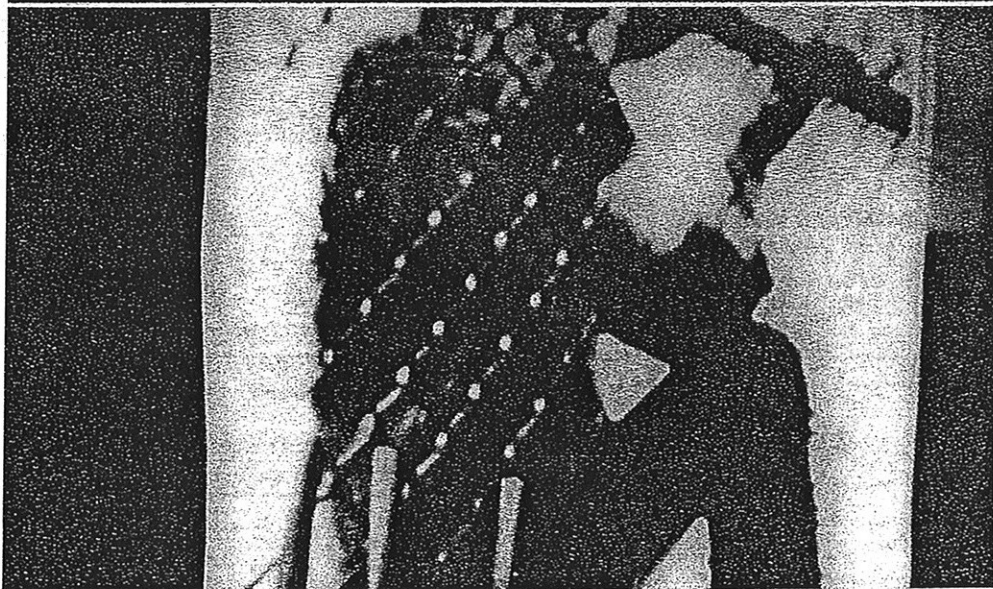
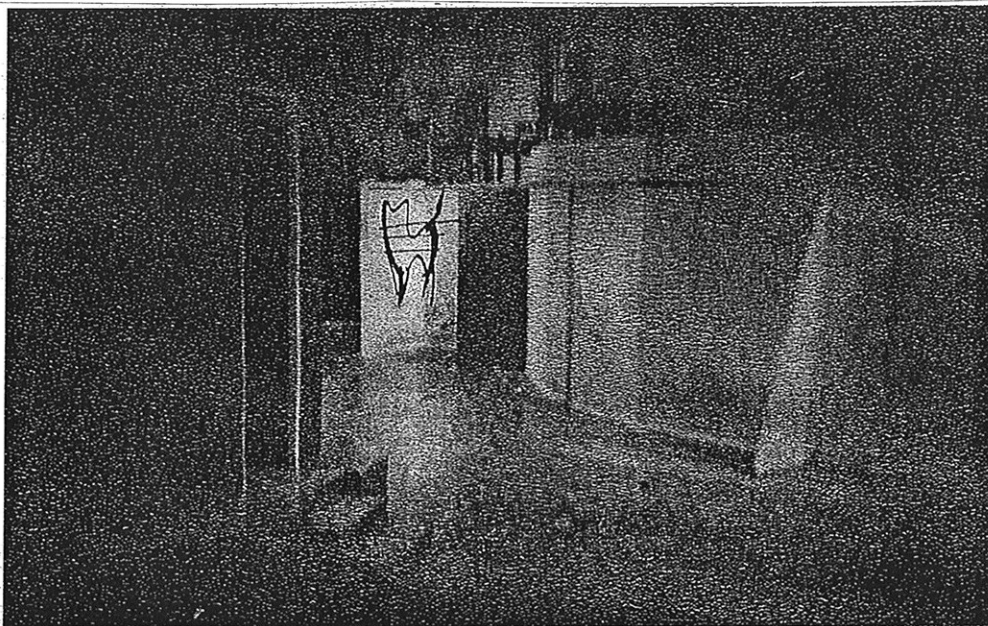
ES GAB MEHR ALS NUR EINE MOTIVISCHE ÄHNLICHKEIT ZWISCHEN ERSTENS DEN UTOPIEN DER ORGANISCHEN GARTENSTADTIDEOLOGIE VOR 100 JAHREN, ZWITENS DEN PLANUNGSTABEN DER NAZIS FÜR DEN SOGENANNTEN WIEDERAUFBAU EUROPAS "NACH DER VORGEPLANTEN VERNICHTUNG DER VON NAZIS UND ARCHITECTEN SO VERACHTETEN GROSSSTÄDTE UND, DRITTENS DER HAUSSTIMMUNG IN DER TATSÄCHLICHEN HAUSZELLE ~~DER~~ DER SOGENANNTEN NACHKRIEGSZEIT.

ZUR ZEIT MEINER "ANALYSEN" SAH ICH ALLES WAS IM KUNSTBEREICH MIT DER METAPHOR "HAUS" UND ÖFFENTLICHER RAUM AUSGESTELLT WURDE, WIE MIT EINEM VERGROSSERUNGSGLAS, OFT WURDE ETWAS, WAS IN DER ARCHITECTURBEREICH LÄNGST POLITISIERTE UND KRITISCH GEFORSCHT WURDE, DIE KONTINUITÄT DER FASCHISTISCHEN HAUSMETAPHOR PLÖTZLICH IDEALISIERTE, GANZ IM GEGENSATZ ZU DEN KUNSTKASSTEN SMITHSON, HATTA-CLARKE USV. NACHTRÄGLICH KAM MIR DIE AUSSTELLUNG "VON HIER AN" ETWA WIE EIN PARADIGMA DIESER WENDEPUNKTS VOR, SEIT DEM KUNSTLER WIEDER SEHR BEFLEHET MIT ARCHITECTUR UND ARCHITECTEN UMGEBEN, INNEV IRE ÄSTHETISCHE WEIHE NACHLIEFERN, OHNE DIES VIELLEICHT HAUCHHAFT SO GUTE DESTRUKTIVE DISTANZ ZUM THEMA ZUHABEN, DISTANZ ZUR ARCHITECTUR ALS FORM, ABER ARCHITECTUR ÜBERHAUPT, DISTANZ AUCH ZU DIESEM "DIE MODERNE" FEIERNDEN IDEALISIERENDEN ARCHITECTEN, DISTANZ ALS ANTI-ARCHITECTOMISCHER IMPULS.

VON PHOTOGRAPHIERTE OFT AUS DEN KATALOGEN HERAUS, WAS ICH DAZU GEFUNDEN HATTE DIE FOTOS BEARBEITETE ICH OFT MIT RETUSCHE ODER PHOTOGRAPHIERTE SIE WIEDER UM NOCH WAS DEUTLICH ZU MACHEN, INDEM ICH ES VERSCHWINDEN LASSEN WOLTE. ETWAS SIND HIER ABBEBILDET, DIE WURDEN TEILWEISE BEI NAFTALI-GREENE IN NEW YORK UND IM KUNSTRAUM 1060 IN WIEN GEEIGT.



Josef Strau, *The Nazis of Suburbia (Die Nazis in Suburbanien)*, 1998,
retuschierte Fotografien





Links: Josef Strau, *Der organische Stadtentwurf*, 1999, Bleistift auf Papier
Oben: Josef Strau, *Der Wolf*, 1999, Bleistift auf Papier